



**Matthias Braunwalder**  
Leiter Portfoliomanagement  
braunwalder@pvm-ag.de



... verantwortlich für Vermögen

# >> Strategie UpDate <<

Juli 2021

## Navigieren in der Sommerflaute

Wir befinden uns traditionell während der Sommermonate in einer saisonal eher schwachen Börsenphase des Jahres. Gleichzeitig ist die Positionierung in Aktien bei vielen Investoren überdurchschnittlich hoch und die Stimmungskindikatoren befinden sich verbreitet auf Rekordständen. Nebenbei könnte jedoch die Sorge um die neue Delta-Variante weitere Konjunkturoffnungen dämpfen. All dies sollte eigentlich zur Vorsicht mahnen. Dem stehen unserer Ansicht nach jedoch drei wesentliche ökonomische Treiber gegenüber, die für eine breite Konsolidierungsphase der Aktienmärkte auf dem aktuellen Niveau sprechen.

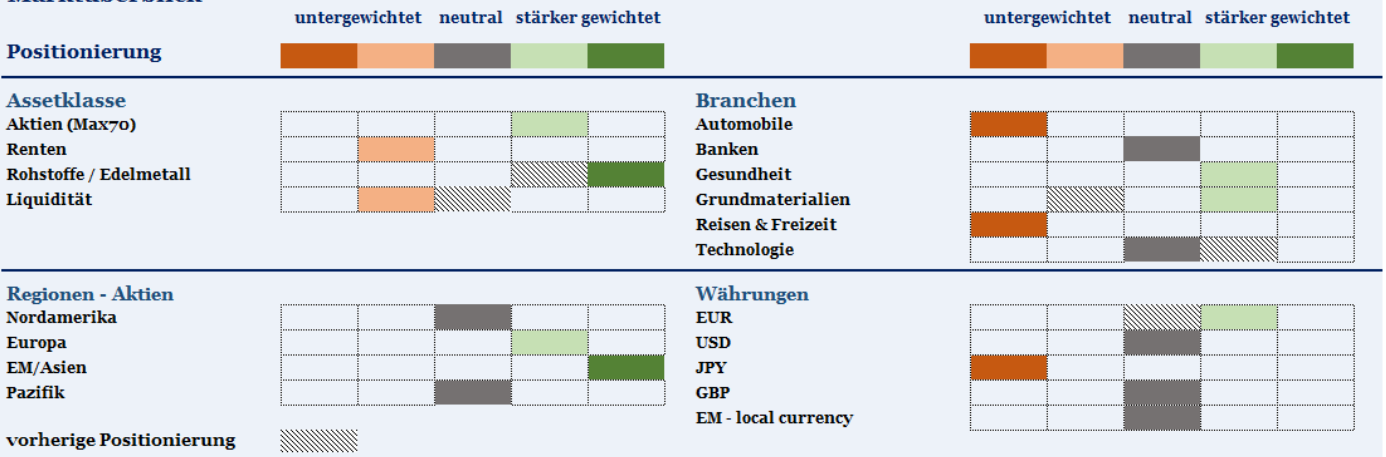
- **Sommermonate – Saisonale Schwäche**
- **Gründe für konstruktiven Ausblick**
- **Inflation vorübergehend?**

1. Zum einen sollten sich die über die vergangenen 12 Monate aufgebauten Rekordersparnisquoten nun sukzessive abbauen und in Konsum münden.
2. Daneben haben viele Unternehmen die Zeit genutzt und in effizienzsteigernde Maßnahmen investiert. Dies sollte zu steigendem Gewinnwachstum führen.
3. Und schließlich laufen viele der fiskalischen Unterstützungsmaßnahmen der Regierungen, man denke da an den 750 Mrd. € schweren Wiederaufbaufonds der EU, in den kommenden Monaten erst so richtig an.

Die regional unterschiedliche „Reopening Politik“ schafft ein Missverhältnis zwischen Angebot und Nachfrage. Dies führt in einigen Teilen der Welt zu einem Aufflackern der Inflation, welches wir bereits seit Jahresanfang thematisieren. Während die Inflationsrate in den USA bereits die 5 % Marke ankratzt, stehen wir in Europa, zeitverzögert durch verspätete „Impfmaßnahmen“, noch bei ca. 2 %.

Vornehmlich gefragt sein dürften in der aktuellen Gemengelage weiterhin Unternehmen mit einer hohen Preissetzungsmacht, um die steigenden Produktionskosten an die Konsumenten weitergeben zu können. Sollte der Inflationsanstieg nur temporär sein, wovon die Zentralbanken ausgehen, belassen Sie die Geldzügel locker und die Politik niedriger Zinsen könnte fortgesetzt werden. Dieser Umstand führt weiterhin zu einem signifikanten Kaufkraftverlust der Bargeldbestände. Wir tragen dem Thema bereits seit einigen Monaten Rechnung, belassen unser Übergewicht in Aktien und setzen weiterhin auf substanzstarke Sachwerte. Hierzu sollten besonders Unternehmen aus den Bereichen Ernährung, Finanzen, Energie, Rohstoffe und Technologie profitieren. Lange laufende Rentenpapiere gerade mit guter Bonität werden dagegen anfälliger für Kurskorrekturen sein. Unsere Goldbestände sehen wir trotz Zinssteigerungsphantasien weiterhin gut unterstützt.

### Marktüberblick



PARTNERS Vermögensmanagement AG | Südliche Auffahrtsallee 37 | 80639 München | <https://www.pvm-ag.de>  
Verantwortlich für den Inhalt: Matthias Braunwalder · Tel.: +49-89-242139-0 · E-Mail: braunwalder@pvm-ag.de

Diese Ausarbeitung wurde mit äußerster Sorgfalt erstellt und basiert auf externen Informationen, die PARTNERS als zuverlässig erachtet, für die PARTNERS jedoch keine Gewähr übernimmt. PARTNERS kann nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit dieser garantieren. Diese Ausarbeitung stellt weder eine Kaufempfehlung noch eine Anlageberatung dar. Die hier enthaltenen Informationen sind kein Ersatz einer individuellen Beratung unter Berücksichtigung der speziellen Anlageziele des Anlegers. Für eventuelle Vermögensschäden die im Zusammenhang mit dieser Ausarbeitung entstehen, übernimmt PARTNERS keine Haftung. Bei dieser Ausarbeitung handelt es sich ausschließlich um eine Werbemittelung und nicht um eine Finanzanalyse. Vergangenheitsbezogene Daten insbesondere Angaben zur Wertentwicklung stellen keine Garantie für eine zukünftig wirtschaftliche Anlage dar.

©2021 PARTNERS Vermögensmanagement AG – Alle Rechte vorbehalten · Registergericht: Amtsgericht München / Registernummer: HRB 135779